

## **Wochenmarkt am Karl-Heinrich-Ulrichs-Platz realisieren**

Der BA 2 möge beschließen

- 1. Das Kommunalreferat/die Markthallen werden gebeten, die Durchführung eines Wochenmarktes am Karl-Heinrich-Ulrichs-Platz am Samstag vormittag/mittag unter der Voraussetzung einer zeitweisen Sperrung der Holzstraße am Glockenbach in die Wege zu leiten.**
- 2. Darüber hinaus werden das Kommunalreferat/die Markthallen gebeten Verhandlungen mit den Betreibern des Jugendfreizeitheims Am Glockenbach darüber aufzunehmen, inwiefern die Infrastruktur des städtischen Gebäudes für einen Markt genutzt werden kann.**

### **Begründung**

- Zu 1** Der Bürgerantrag für einem Wochenmarkt am Glockenbach erhielt auf der Bürgerversammlung eine deutliche Mehrheit. Die kürzlich vorgestellte Diplomarbeit von Herrn Sebastian Dengler zur Nutzung des Glockenbach-Platzes bestätigt erneut diesen Bürgerwunsch.
- Die als zu klein erachtete Fläche auf dem Rondell des Karl-Heinrich-Ulrichs-Platzes war bisher ein maßgebliches Hemmnis für den Wochenmarkt. Daher wird empfohlen, das Areal um die Fahrbahn der Holzstraße im Abschnitt zwischen der Südlichen und der Nördlichen Fahrbahn am Glockenbach zu erweitern, um so eine ausreichende Größe zu erzielen. Für wenige Stunden in der Woche dürfte der Umweg für den Kfz-Verkehr (über die südliche und die nördliche Fahrbahn Am Glockenbach) zu dieser eher verkehrsschwachen Zeit kein Problem darstellen.
- Zu 2** Die infrastrukturellen Defizite für einen Wochenmarkt auf dem Karl-Heinrich-Ulrichs-Platz (Toiletten, Elektroanschlüsse etc.) könnten mit Hilfe einer Kooperation mit dem Jugendfreizeitheim am Glockenbach gelöst werden, ggf. der Stromanschluss zumindest für eine Pilotphase.

Initiative  
Paul Bickelbacher.